

Schongau 2025

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

Derzeit spricht die ganze Welt über „Frieden“, und auf der Wunschliste Ihrer Schülerinnen und Schüler nimmt er für die Zukunft sicher einen der oberen Plätze ein. Aber wie lässt sich Frieden tatsächlich erreichen? Welche kleinen und großen Schritte können wir unternehmen, um unsere Welt friedlicher zu gestalten?

Ein vielversprechender Ansatz ist der Faire Handel. Nur wenn alle Menschen ein relativ glückliches und zufriedenes Leben führen können und unsere Welt gerecht und fair ist, kann Frieden Wirklichkeit werden.

Wir möchten Ihnen Workshops zum Thema

„Fair – gerecht – friedlich“

anbieten. Die Workshops finden bei Ihnen in der Schule statt, gerne können sie auch mit einem Besuch des Weltladens verbunden werden. Sie sind altersgerecht und erlebnisorientiert gestaltet und werden in Ihrem Beisein von uns durchgeführt.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter

weltladenschongau@gmail.com.

Bei telefonischen Rückfragen zu den Workshops wenden Sie sich bitte an Mechthild Gerbig unter 08861 90418.

Ihr Bildungsteam vom Weltladen Schongau
Johanna Hentschke, Petra Knofe und Mechthild Gerbig

Fair Handeln - Eine-Welt-Laden Schongau e.V. - Lechtorststraße 11, 86956 Schongau



**Angebot für
Schulen**

**Workshops
zum Thema**

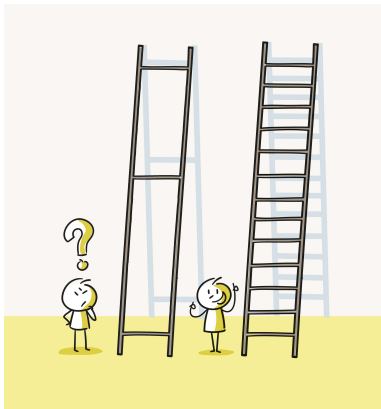
**„Fair
– gerecht –
friedlich“**

Workshop 1 „Fairness und Gerechtigkeit“

Ort: **Klassenzimmer**

Dauer: **90 min**

Was ist gerecht? Wie entscheiden wir gerecht? Wie sieht eine gerechte Welt aus und welche Wege



dazu kann es geben?

Gerade im Schulalltag tauchen diese Fragen häufig auf: Schüler*innen fühlen sich ungerecht behandelt und fordern ihre Rechte ein. Bei diesem Thema lohnt es sich, über den Tellerrand zu schauen.

Gerechtigkeit ist ein komplexes Thema, an das wir uns im Workshop altersgerecht annähern wollen.

Workshop 2 „Der Faire Handel – Schokolade“

Ort: **Klassenzimmer**

Dauer: **90 min**

Woher kommen eigentlich unsere Lebensmittel? Wächst alles überall oder sind wir bei bestimmten Lebensmitteln auf Importe angewiesen? Wie sehen die Arbeitsbedingungen in den Ländern aus, in den Bananen, Orangen, Tee, Kaffee und Kakao angebaut



werden? Viele Fragen, die natürlich in 90 min nicht beantwortet werden können.

In diesem Workshop sollen die Schüler*innen für das Thema sensibilisiert werden und es am Beispiel der Kakaobohnen kennenlernen.

Workshop 3 „Kinderarbeit darf nicht sein“

Ort: **Klassenzimmer**

Dauer: **90 min**

wichtig: **Zugang zu youtube**

Weltweit müssen 160 Millionen Kinder arbeiten. Das ist jedes 10. Kind! Die meisten Kinder arbeiten, damit der Unterhalt der Familien gesichert ist.

Kinder, die arbeiten müssen, werden häufig ihrer Rechte beraubt: sie können nicht zur Schule gehen, haben keine freie Zeit, um zu spielen und sich zu entwickeln. In diesem Workshop wollen wir das Leben arbeitender Kinder kennenlernen und versuchen uns in ihre Situation einzufühlen, um daraus Strategien für unser Handeln zu entwickeln.

